

1. Nachtragssatzung zur Satzung des Gewässerbewirtschaftungsverbandes Baltic - Neustädter Bucht

I.

Die Satzung des Gewässerbewirtschaftungsverbandes Baltic - Neustädter Bucht vom 18.12.2008 wird gemäß § 6 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVG -) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S. 405), geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 15. Mai 2002 (BGBl. I S. 1578) und des Ausführungsgesetzes zum Gesetz über Wasser- und Bodenverbände (Landeswasserverbandsgesetz – LWVG -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Februar 2008 (GVOBl. Schl.-H. S. 86) wie folgt geändert:

1.

§ 1 Abs. 1

(zu §§ 3, 6 WVG)

Name, Sitz, Verbandsgebiet

erhält folgende Fassung:

(1)

Der Verband führt den Namen Gewässerbewirtschaftungsverband Baltic - Neustädter Bucht und hat seinen Sitz in Klein Schlamin im Kreis Ostholstein.

II.

Inkrafttreten:

Die Bestimmungen der 1. Nachtragssatzung zur Satzung des Gewässerbewirtschaftungsverbandes Baltic - Neustädter Bucht treten am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Beschlossen durch die
Verbandsversammlung am 03. Mai 2011

Klein Schlamin, den 04. Mai 2011

Unterschrift:



Verbandsvorsteher

Gewässerbewirtschaftungsverband
Baltic - Neustädter Bucht Nr. 29



Ausgefertigt:

Klein Schlamin, den 20.05.2011

Unterschrift:



Verbandsvorsteher

Gewässerbewirtschaftungsverband
Baltic - Neustädter Bucht Nr. 29



Genehmigt:

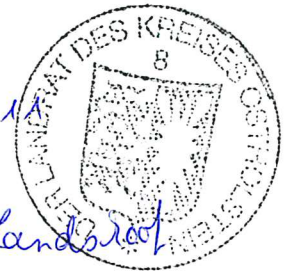
Eutin, den 18.05.2011

Unterschrift:

Im Auftrage: Kelja Landsraaf

Der Landrat des Kreises Ostholstein

als Aufsichtsbehörde der
Wasser- und Bodenverbände



Bekannt gemacht:

Eutin, den 30.05.2011

Unterschrift:

Im Auftrage: Kelja Landsraaf

Der Landrat des Kreises Ostholstein

als Aufsichtsbehörde der
Wasser- und Bodenverbände

